





parischen Mobilisierung die griechische folgte. Er schloß: ...

Bulgaren unter fremder Herrschaft

Der bekannte englische Journalist Dr. Dillon macht in der Wochenzeitung „Land and Water“ Angaben über die Zahl der unter fremder Vormühsigkeit stehenden bulgarischen Stammesgenossen. ...

Der rumänische Ministerpräsident Bratianu ist von Haus aus Eisenbahningenieur und hat in Paris sein technisches Studium erledigt. ...

Frankreichs Verfall

„Defekanz an Ehren“ überzeichnet Dr. A. Kupper, der frühere holländische Ministerpräsident, im „Amsterdamer „Standaard“ einen Artikel folgenden Inhalts: Frankreich stand in seiner Ruhmsperiode über allen Völkern, ...

Heber die letztere Behauptung läßt sich allerdings streiten. Viele französische Verfallserscheinungen geben sich nach außen hin als das schäblichste Gegenteil von Vornehmheit.

In dem gegenwärtigen Weltkriege verließ sich England auf Frankreich und Rußland, Frankreich auf England und Rußland, und Rußland auf England und Frankreich. ...

Schadensersatzansprüche Deutscher an das feindliche Ausland

Die Arbeiten der Kommission zur Prüfung der Schadensersatzansprüche von Angehörigen des Deutschen Reiches wegen völkerverrechtlicher Handlungen unserer Gegner im Ausland sind noch im vollen Gange. ...

Der russische Bauer und der Krieg

Der größte Teil des eigentlich russischen Volkes besteht aus Bauern. Viele Tausende von russischen Bauern sind zurzeit als Gefangene in anderer Handverfassung tätig. ...

Es sind jedoch Jahre her, als sich Kaiser Alexander II. entschloß, die Leibeigenschaft abzuschaffen. ...

Da kam wieder ein unglücklicher Krieg der Krieg mit Japan, und eine neue Revolution. ...

Das Schicksal des Krieges ist anders auszuschlagen, die Sehnsucht des russischen Volkes ist geblieben.

Die Fleischfrage bei uns und in Oesterreich-Ungarn

Man schreibt uns: Die Vermeerzung der fleischlichen Lage auf drei oder sogar vier in jeder Woche wird gegenwärtig von der österreichischen Regierung noch Betrugsmeldungen erwoget. ...

Ernte und Entschäden in Preußen

Die Nachrichten über die Anbauverhältnisse und die Ernte des Jahres 1914 in Preußen verdienen ganz besonders Interesse, weil die im Anfang des Jahres 1915 einsetzenden Kriegsmassnahmen zur Einschränkung der Volksernährung von der Sorge eingegeben wurden, ob auch die Ernteverluste aus dem ersten Kriegsjahre bis zur neuen Ernte ausreichen würden. ...

Kleine Nachrichten

Ein Beschlus der nationalen Arbeiter- und Berufsverbände Deutschlands

Auf Einladung des Hauptausschusses nationaler Arbeiter- und Berufsverbände Deutschlands fand am 1. Oktober 1915 in Berlin eine Versammlung von Angehörigen und Freunden der nationalsozialistischen nationalen Arbeiterbewegung statt. ...

Die Veranlassung dazu ist für eine unbedingte Notwendigkeit, daß die Grundgedanken der neuen Bewegung immer mehr bekannt und anerkannt werden:

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Die Bekämpfung des Reichstages bei voller Erhaltung seiner Unabhängigkeit nach allen Seiten sowie Pflege eines vertrauensvollen Zusammenwirkens von Unternehmer und Arbeiter aus innerer Überzeugung und damit dauernde Sicherung eines geordneten wirtschaftlichen Lebens.

Austen, Kaviar und Hummer Weinhaus Broskowsky. in vortrefflicher Güte im 4419

Meine hochgeehrte Kundschaft setze ich hierdurch in Kenntnis, daß ich mit heutigem Tage mein Uniformen- und Civil-Maßgeschäft an Herrn Paul Ernst, langjährigen Mitarbeiter im Hause Herm. Oetting, Halle a. S., übertragen habe. Das mir bisher in so hohem Maße entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen bitte ich auch auf meinen Nachfolger geneigtest übertragen zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

**Carl Loose Nachf., Hoflieferant.**

Leipzig, Markgrafenstraße 8:

Ferrut 58L



**Gieseguth's**

**Handelslehranstalt,**  
Halle a. S., Zinkgartenstr. 15,  
(Nähe Hauptpost), Ferrut 2019,  
lehrt gründlich kaufmännische  
und landwirtschaftliche  
Buchführung, Stenographie,  
Maschinenschreiben etc.,  
vollst. Kontopraxis.  
Vierteljahres-, Halbjahres- und  
Jahreskurse.  
Eintritt im September oder  
Oktober täglich.

**Alumnat (4814)**  
**Blankenburg-Harz**  
ber. u. Anst. v. Zeugn. f. einj.-  
freiwill. Dienst u. Oberschule  
der br. Oberrealschulen  
**Prosp. durch d. Leitung.**

**BAERs Handelsfach-**  
**schule Praktika.**  
Wilhelm Baer und Helms Bütschberg,  
Leipzigerstrasse 98,  
Beginn des neuen Kurses  
am 13. Oktober. (6716)

**Institut Boltz** Einj. Fahr.  
Prip., Abitur.  
Hilmenau i. Thür. Prosp. frei.

**Pianos**  
**Ritter**  
Halle a. S.

Bewährte Weltmarke  
unübertroffen preiswürdig  
87 Jahre bestehend.  
Bei Barzahlung angemessener  
Kriegs-Rabatt.

**Besonders preiswertes Angebot!**

**Sie sparen enorm**

wenn Sie von diesem seltenen  
Angebot Gebrauch machen.

**Vier Schlager**

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Nur diese Woche!

Nur diese Woche!

<p><b>Elma</b> modernes, sehr langes Korsett, aus starkem Dreil, weiss, rosa, lilä, crème, nur Mk. <b>3.65</b></p>	<p><b>Irene</b> hochmod., sehr langes Korsett, nach oben kurz, aus gutem weissen und farbigem Dreil, mit 4 Strumpfhaltern nur Mk. <b>4.45</b></p>
<p><b>Faustine</b> vorzügliche lange Form, rostfrei, waschbar, ohne Entfernen der Stöße, mit 4 Strumpfhaltern nur Mk. <b>6.95</b></p>	<p><b>Hera</b> vornehme eleg. Form, erzielt die vielbewunderte fließende Linie, sehr lang, beson- dere starken Damen zu empfehlen, in allen Farben nur Mk. <b>11.50</b></p>

**Korsetts nach Mass**

nach meinem eigensten neuen Verfahren in unverwüsthlicher  
Haltbarkeit, angefertigt in eigenen Werkstätten

**Mass-Korsett-Ersatz**

unter Garantie tadelloser Sitzes  
in den elegantesten Ausführungen **2250 2750 3500 4500**

**Arnold Obersky**

Halle a. S.  
Leipziger-Str. 103  
Telef. 4940

**Zahn-Atelier,**  
Galle a. S., Geißstr. 5, 1.  
Alb. Loewenstein, Dentist,  
ausgeb. an deutsch. Universitäten u.  
früh. langj. tätig an d. Hag. abhän-  
gigst. Anst. d. Prof. Dr. Albrecht  
Berlin u. Dr. Brund Dreslau.  
Sprechst. 8-12 u. 7-9 abends.  
Kunst. Praxis für Kunst. künstl.  
Zähne u. Plomben in färb. Zeit.

Preiswert und gut  
kaufen Sie sämtliche  
Strumpfwaren... Trikotagen  
in dem ersten Spezialgeschäft  
**H. Schnee Nachf.,**  
Gr. Steinstr. 84, Geogr. 1888.

**Stempel-Fabrik**  
Nikolaistrasse 6  
Tel. 3668  
Alfred Pfautsch.

**Feldpost-Kartons**  
zu 5, 7, 8, 10, 12 Pfg.  
Neu! Für 6 Eier 15 Pfg.  
**Aug. Weddy,**  
Leipzigerstrasse 22.

Gut erhaltene gebrauchte  
**Schreibmaschinen**  
breitensort zu verkaufen oder  
zu vermieten. (4306)  
**Albert Osterwald Hof.,**  
Leipzigerstraße 12,  
Evesalbau für Schreibwaren.  
Fernsprecher 3726.

Gute **Schmierseife** Dentner  
teufte 24 30 Pf.  
Gute **Schmierseife** Dentner  
selbe 30 30 Pf.  
Solange der Vorrat reicht. Stehen  
gegen Nachnahme u. verb. Karte.  
**Bargmann,** (6684)  
Riel, Coblenz/Unterweg 37.

**Elektrische**  
**Beleuchtungskörper**  
wegen Platzmangel ohne Feuerungsanfang  
und mit  
**20 % Rabatt**  
auf die vor dem Kriege gültigen Preise  
abzugeben.  
**Maschinenfabrik für Elektrotechnik**  
Königstraße 58. (18068)

**Melipona**  
allerfeinstes Honig-Ersatz-Pulver  
in Paketen zu 20 und 35 Pfg.  
Achten Sie  
besonders auf **Marke „Melipona“.**  
**Kuchenmehl**  
1 Pfund-Paket 75 Pfg.  
aus beschlagnahmefreien Mehlen hergestellt,  
triebfertig mit Gewürz. (6722)  
Zu haben bei: **Gebrüder Franz,** Gr. Märkerstr.,  
**H. Ch. Werther & Co.,** am Markt, **Otto Noak,** Gr. Steinstr.  
und sonstigen Kolonialwaren- etc. Geschäften.  
Man verlange extra Franz'sche Fabrikate.

Meine Praxis befindet sich jetzt  
Gr. Steinstr. 74 II (Café Bauer)  
**Dr. Walther**  
Spezial-Arzt für Ohren-Nasen-Halsleiden.  
Sprechzeit: von 9-12 und 3-4 Uhr  
ausser Sonnabend nachmittags. (4333)  
Sonntag von 10-11 Uhr nur in dringenden  
Fällen oder nach vorheriger Anmeldung.

**Spar- u. Vorschuss-Bank A.-G.**  
Halle a. d. S., Rathausstr. 4. (4384)  
**Vermietung von Schrankfächern**  
unter Mitverschluss der Mieter,  
**Aufbewahrung und Verwaltung von**  
**Wertpapieren, Dokumenten etc.**  
**An- und Verkauf von Wertpapieren.**  
**Wratzke u. Steiger,** Hoflieferanten,  
Juwelen — Gold — Silber. (6721)  
**Billigste und gesündeste Brotaufgabe.**  
Bringen Sie ein Gefäß  
mit und Sie erhalten für 30 Pfg. 1 Pfund  
**besten**  
**Rübenspeisesaft.**  
**Richard Jahn,** Ludwig Buchererstr. 28.

Baden-Baden.  
**HOTEL MESSMER** (4988)  
Am Kurhaus alle neuzeitl. Einrichtungen,  
wie laufendes Wasser in jedem Zimmer.  
Eigen-Bäder, Zentralheizung, Pensionat-  
vereinbarungen, Großer Park, Autohalle,  
Bes.: W. Schneider-Messmer.

**Thüringer Waldsanatorium**  
**Schwarzeck**  
Bad Blankenburg-Thüringenwald  
(Besitzer: Sanitätsrat Dr. Wiedebald)  
für Kranke und Genesungsbedürftige, ist auch  
während des Krieges geöffnet und besucht!  
Ausführliche bildergeschmückte Prospekte werden kostenlos verschickt.

**Yoghurt- u. Kefir-Laboratorium**  
der Landwirtschaftskammer, Halle a. Saale, Freiliedestraße 68,  
gibt zur selbständigen, monatlichen Herstellung von  
**Yoghurt- und Kefirmilch**  
geprüfte Reinkulturen ab. (6717)  
Eine Yoghurtkultur Mk. 1.75. — Eine Kefirkultur Mk. 3.00.

**Zahn-Atelier Willy Muder**  
Neue Promenade 16 I. Ecke Leipzigerstr.  
(im Gärdinehaus) am Leipziger Turm.  
Fernsprecher 3463. (6709)

Aus Halle und Umgebung

Halle, den 3. Oktober.

Keine Kartoffelfestern in der Nähe von Biemen

Der Magistrat der Stadt Halle macht folgendes bekannt:

Bei Beginn der Kartoffelernte wird auf die nachstehende Verordnung des § 2 der Polizeiverordnung vom 24. Juni 1893 besonders hingewiesen:

In einem Umkreise von 50 Meter Entfernung von Getreide-, Heu- und Strobbäumen ist das Angähnen von Feuer im Freien, insbesondere das Verbrennen von Kartoffelkraut verboten.

Alle Frauen und Mütter unserer Vaterlandsverteidiger erhalten in der Kriegsgandenen-Ausstellung, Halle, Sommerstraße Nr. 12, beabsichtigte Aufschläge und Aufschlüsse zur vorläufigen Vereinbarung mit ihren Männern und Söhnen über einwandfreie, durchaus rechtliche, aber für den feindlichen Feind nicht befriedigende Methoden zur gegenseitigen Bewachung über die Art der Verpflegung und Bekleidung in feindlicher Gefangenschaft und über den Stand des Krieges.

Bei den jetzigen erbitterten Kämpfen ist kein Vaterlandsverteidiger fähig vor dem größten Angst, das ihn treffen kann, vor der Gefangennahme, die ihn von den weiteren Kämpfen für das Vaterland ausschließt.

Groß ist dann die Sorge der Frauen und Mütter und sie geben viel darum, zu wissen, ob die Bekleidung und Verpflegung wohl wirklich so ist, wie der Kriegsgefangene es erzählt oder ob er unter einem gewissen Anzuge leidet. Die deutschen Kriegsgefangenen in Feindeshand werden keinen Tag noch gütlicheren Nachrichten über den Stand des Krieges. Dem allen läßt sich vorbeugen durch höchst einfache, vorzügliche Vereinbarungen.

An der Ausstellung, die keine bloße Schauvitrine sein soll, sondern in vielen Beziehungen aufklären und anregen wirken soll, sind viele wertvolle Schenkungen eingegangen. Die Kriegsgefangenen und Kriegesmütter interessieren dürfen; Musterbeispiele für die redseligste Bekleidung unserer Kriegsgefangenen Landstulle und die Art und Weise, wie das geflochten werden kann, auch Musterbeispiele für besonders gute Bekleidung und Verpflegung. Abgegeben sind viele Aufschlüsse und auch Photographien, die unsere Kriegsgefangenen deutschen Landstulle aus Marocco, Tunis, Alger, Nordafrika, Frankreich, England, Irland und Schweden geschickt haben, ausgelegt, auch Anichtspositiven von Gefangenenlagern.

Bei den vielen Bekleidungsfragen, aus großer Entfernung etwas nach Halle geschickt sind, weil ihnen gefolgt wurde, daß sie auf den Bildern in der Ausstellung ihre Männer erkennen könnten, sei ausdrücklich erwähnt, daß unsere Landstulle in allen bei hier vertretenen Lagern schreiben dürfen, so daß das Ausfinden Vermittler auf diese Weise ganz ausgeschlossen ist.

Öffentliche Sitzung der Handwerkskammer Halle

am 7. Oktober, vormittags 10 1/2 Uhr, im Stadtverordneten-Sitzungssaal. Tagesordnung: Eröffnung durch den Vorsitzenden, Einführung der neu gewählten Mitglieder, Geschäftsbericht, Abnahme der Jahresrechnung, Genehmigung der Überlieferung einzelner Teile des Hausplans, Beschluß über die Veranlassung des Heberbeschlusses, Wahl der jüngsten Aufsicht: des Reklamationsausschusses, des Berufungsausschusses, des Rechnungsausschusses, Wahl eines Vorstands, sowie stellvertretenden Vorstandsmitgliedes, Anträge: Aufnahme der Verhandlungen der Vollerhebung durch Schrift, Einrichtung eines Sprechsaales in der Mittel-Deutschen Handwerker-Zeitung, Aufhebung der für weltliche Handwerker getroffenen Bestimmungen, — Geschlossene Sitzung, Personalangelegenheiten der Kammerbedienten.

Was unserm Zoo

Von dem Mobiliumausgleich für das Rote Kreuz wurden dem Garten zwei erbeutete Geflügel überlassen, die auf dem Sonderplatz aufgestellt gefunden haben. Die Bestimmung ist für die Besucher des Gartens frei; freundschaftlichen Spenden für die Ernährung stehen dem Rote Kreuz zu. — Im Garten erschallt jetzt nicht nur in den Dämmerstunden, sondern fast den ganzen Tag der langsame Schrei des Stinns unserer Vögel, der seinen tiefen, schmerzlichen Ruf und sein schmerzliches Schreien, das mit dem Schreien jetzt in der Dämmerung nicht zu hören ist und dessen sich kein in ehrfürchtiger Entfernung, selbst ein leichter Schlag mit dem wunden Stange jetzt durch die Luft und hinterhältig über heulende Wunden. Auch beim Damwid hat die Brutzeit jetzt begonnen und der schwarze dreifarbige Raubvogel treibt Mitleid und Mitleid in seiner Nistbox vor sich her. Die beiden Sperber, die zur Zeit des Geschlechtses oft an jedem Nistplatz vor dem alten Tisch sitzen, werden ihm jetzt in weitem Bogen aus, um nicht mit den Schulfelchen in Verührung zu kommen.

Militärische Beförderungen: zum Leutnant der Reserve: die Riechelhofel: Kirmann und Wising (Halle a. S.), Gubler (Gießen) im Reserve-Inf.-Regt. Nr. 86; zum Leutnant der Reserve: der Regimentär Major K. Müller (Altenburg) bei den Infanterie-Regimenten der 8. Armee zum Oberleutnant: Sieber, Leutnant der Reserve Nr. 2, zuletzt der Landwehr-Infanterie 1. Aufgebots (Halberstadt).

Ein Begegnungsfeld überlagert heute in der gelbten Vorkriegszeit, aus südlicher Richtung kommend, die Stadt Halle und nahm seine weitere Richtung nach Norden hin. Nach etwa einer Viertelstunde erschien das in halber Höhe durch die Luft streifende Luftschiff wieder und kehrte nach seinem Ausgangspunkt zurück.

Zur Eröffnung Sündenburs entließ heute feines heutigen 68. Geburtstages tragen viele Säuer in der Stadt Plagenkammer.

Schiffahrt des Kriegsschiff-Verkehrs. Auf einen angenehmen Abend kamen noch alle die Teilnehmerinnen zurück, die, wie fleißiger Einzelarbeit im Sommer den Saal des Zoologischen Gartens am 25. u. 26. fast bis auf den letzten Platz füllten. Sie alle waren meist wohlgekleidet, angezogen durch den Wind zur Mäherung und Erhaltung der Wolfs-

Irati, ihre Kenntnisse zu erweitern und haltbare Worte für den Kriegsdienst zu schaffen. Frauen jedes Standes waren vertreten. Nach allem Brauch waren sie wieder in freundschaftlicher Beziehung zu einander, Besuche und Besuche angeordnet. Der vergangene Sonntagabend aber galt der Gesellschaft. Der Abend wurde durch gemeinsame, unterländische Lieber und einer Anrede des Leiters unseres Provinzial-Ordnungs, Herrn Direktors Müller, eingeleitet. In seiner Rede gab dieser einen kurzen Überblick über die getane Arbeit und schloß mit einem Satz auf den Hecker und auf unsere Aufgaben, im Hecker lebenden Truppen. Darauf folgten Vorträge aller Art aus den einzelnen Städten. In Heberwindiger Weise hatte sich die Krieger- und Kameradenvereinigung Frau. Eise Ritter zur Verfügung gestellt. Sie hatte bald durch den Wohlklang ihrer Stimme, die geschickte Vortragart sowie durch die Bist der besten Volkstheater alle Herzen gewonnen und hümmlichen Beifall erzielt. Am späten Abend erlitt wurde die Feier mit dem Lied „O Deutschland hoch in Ehren“ geschlossen. Es ist wohl der allgemeine Wunsch, daß diese Einzelarbeit in den nächsten Jahre fortgesetzt wird. Möchten sich auch dann wieder zahlreich Teilnehmerinnen finden. M. R.

Der Kindergartenleiter I von St. Georgen veranstaltet morgen Sonntag von 2-3 Uhr eine Erntedankfeier in der Glanzstraße. Die Eltern der Kinder und andere Freunde der Sache sind dazu herzlich eingeladen.

„Am Kampf gegen Italien“ beteiligt sich der neue Kriegsvortrag Paul Lindenberg, den dieser am 8. Oktober in den Lokalfestungen halten wird. Der Redner wird diesmal eine Schilderung seiner Eindrücke an der langen Ostfront inmitten der tapferen österreichischen Truppen geben und weit über hundert farbige Lichtbilder werden die Schilderungen auf das glänzendste unterstützen. Der Vortragslauf hat in der Dorfmitteleinrichtung von Heinrich Hofmann bereits hart eingeleitet.

Spenden, die bei der „Halleschen Zeitung“ eingehen. Wir erkrankte Krieger ging ein von Wierlich, Unteroffizier d. R. 10. 10. 11. An Spenden für verkrankte Arme gingen ein von Loewer, Städtler, 20 M. — Weitere Spenden für hohe moralische Zwecke nimmt auch weiterhin die Geschäftsstelle der „Halleschen Zeitung“ gern entgegen.

Wer hilft? Eine aus Petersburg betriebene Frau, deren Mann krank ist, befindet sich in großer Not. Sie hat Arbeit in einer kleinen Fabrik gefunden, kann diese aber nicht ausüben, da sie krank ist. Sie ist für die Möglichkeit, sich durch Sündenburs zu Haus einen lohnenden Verdienst zu verschaffen, doch fehlt es ihr an einer Nähmachin. Der Nationale Freundendienst hat schon so viele Nähmachinen vergeben, jetzt hat er über seine Wege zu verfügen. In manchem Haus steht die Nähmaschine stillig ungenutzt. Wer könnte sich da um freuen, um die Abgabe der verbrannten Frau zu erleichtern? Anmeldungen zum Abholen der Nähmaschine werden gern entgegengenommen in der Geschäftsstelle des Nationalen Freundendienstes, Burgstr. 45.

Zur Bekämpfung eines Verbautes in einer bedeutenden Straßenseite ist es notwendig, daß sich solche Mädchen und Frauen, die Verbaute erlassen oder sich auf solche gemeldet und daraufhin Zuschriften mit C. oder Carl Jander untergehe, erhalten haben, sich umgeben bei der Kriminalabteilung, Hauptstraße 6, Zimmer 80 oder 87, melden.

Advertisement for 'Ausnahmefrage für Schürzen' (Exceptional question for aprons). It lists various apron styles and prices, such as 'Frida Blauschürze' for 1.10, 'Hilde Blauschürze' for 1.25, 'Ella Farbige Tändelschürze' for 1.10, 'Helene Trauer-Tändel-Schürze' for 1.20, 'Dora Halb-Trauer-Tändelschürze' for 2.00, 'Weisse Teeschürze' for 0.90, 'Kätchen Kinder-Hängerschürze' for 1.25, 'Clara Fason-Kleiderschürze' for 2.75, 'Rose Farbige Tändelschürze' for 0.95, and 'Hedwig Farbige Tändelschürze' for 1.00. It also includes a table for 'Weisse Teeschürze' with prices for different series and sizes. The advertisement concludes with 'Auserdem mehrere Tausend Schürzen bis zu den feinsten Ausführungen. :: Wir bitten, unsere Spezial-Schauenster zu beachten! ::' and the name 'Brummer & Benjamin'.

Large advertisement for 'Brummer & Benjamin' featuring the company name in a large, stylized font. Below the name, it lists the address 'Grosse Ulrichstrasse 22/23.' and provides contact information: 'Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt' and 'urn:nbn:de:gvb:3:1-171133730-16872166X191510031-15/fragment/page=0005'. The DFG logo is also present in the bottom right corner.





**Vorteilhafte  
Herbst-Angebote.**

Rechtzeitige Abschlässe ermöglichen es uns, sämtliche Artikel noch zu unseren bekannt billigen Preisen abzugeben.

- |  |   |
|--|---|
| <b>Reinwollene Croisé</b> , in allen Farben . . . . . 2,30, 2.—, 1.50  | <b>Karierte Damen-Mäntelstoffe</b> in allen Farbestellungen, hochmodern . . . . . 5,50, 4,80, 4.50                          |
| <b>Reinwollener Feinrips</b> , Popelin und Körper, in allen Farben . . . . . 2,90, 2,60, 2.20                              | <b>Einfarb. Stoffe</b> , Diagonale, 6.—, 5.—, 4.50  |
| <b>Langrips</b> , (Coté), prachtvoll, welche Ware in aus- gesucht schönen Farben, 110 bis 130 cm . . . . . 6,50, 4.—, 2.85 | <b>Cover-Coat</b> , schwarz Winter, qualit. 140 cm br. . . . . 6.50   |
| <b>Damentuch</b> für Mäntel und Kostüme, 110 u. 130 cm br., tropfenecht 5.—, 4.—, 3.00                                     | <b>Loden</b> für Wettermant u. Sportanzüge für Wandervög. u. Jung- deutschl. 1.40—1.50 cm breit 6.—, 3.75                   |
| <b>Moderne Karos</b> , gute Che- misten, ca. 110 cm br., 2.10, 1.70, 1.—, 85 Pf.   | <b>Manchester</b> für Knaben-Anzüge, sehr praktisch 2.—, 2.20   |
| <b>Reinwollene Karos</b> , der u. Blusen, schöne Stellungen 3.75, 3.20   | <b>Kammgarn</b> , schwarz u. marine, vor- zügl. u. eleg. für Kostüme, 180—150 cm breit, 7.—, 6,50, 5.—, 4.50                |
| <b>Gestreifte Blusenstoffe</b> , 85 Pf.  | <b>Melierte Stoffe</b> für Kostüme, Rösche, sehr praktisch im Tragen 3.—, 2,50, 1.60  |
| <b>Reinwollene Blusenstoffe</b> , moderne Streifen . . . . . 2,30, 2.—, 1.65   | <b>Kleinkarierte Stoffe</b> , Herrenstoff- ausserordentlich praktischer Geschmack, Strapazier-Qual. . . . . 6,50, 5.—, 4.50 |
- 
- |   |  |  |
|---|--|--|
| <b>Samete</b>   | <b>Seidenfell (Breitschwanz)</b>   | <b>Persianer</b>   |
| <b>Samet</b> , schw. u. farbig, sehr dauerhaft 1.25                             | <b>Schwarz. Seidenfell</b> (Breitschwanz), hoch eleg. und vornehm, 120—130 cm breit, für Mäntel, Jacken, Pelzboa und Muff, bester Ersatz f. Echz. 14.— | <b>Krimmer</b> in schwarz und den mod. Farben, sehr eleg. u. dauer- haft 7.—, 6.50                                 |
| <b>Köpersamete</b> , flordest, schw. u. farbig 3.20                             | <b>Breitschwanz</b> , gut bewährte Qualität 7,50, 6,50, 3.75   | <b>Persianer</b> , imitiert, 120—130 cm breit, für Jacken, Pelz- boa und Muff, bester Er- satz für echt 14.—, 12.— |
| <b>Köpersamete</b> f. Kostüm, sehr haltbar, druckecht, 70—80 cm breit 6.—, 4.50 |  |  |

**Geschw. Wolff,**

Leipzigerstrasse 37, gegenüber Hotel „Rotes Ross“ (4411)

Hierdurch teile ich der werten Einwohnerschaft von Halle und Umgebung ergebenst mit, daß ich das

**Juwelieregeschäft**

meines verstorbenen Mannes mit heutigem Tage an Herrn

**Juwelier Alexander Peto**

käuflich übergeben habe. Indem ich für das langjährige Vertrauen und Wohlwollen meinen besten Dank abstatte, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Es zeichnet mit Hochachtung  
Frau Emma Hempel.

Bezugnehmend auf obige Anzeige teile ich der werten Einwohnerschaft von Halle und Umgebung ergebenst mit, daß ich die Geschäftsräume durch Umbau den neuzeitlichen Ansprüchen entsprechend eingerichtet habe. Das Lager ist in allen Abteilungen erheblich vergrößert worden. Durch meine langjährige Tätigkeit in ersten Geschäften und Werkstätten der Goldschmiedekunst bin ich in der Lage, allen An- sprüchen, die an ein solides Juwelieregeschäft gestellt werden, in vollster Weise gerecht zu werden.

Ich werde bestrebt sein, durch strengste Reellität und pünktlichste Bedienung die geehrte Kundschaft bestens zufrieden zu stellen.

Es zeichnet mit vorzüglichster Hochachtung ergebenst

**Alexander Peto, Juwelier**  
Walter Hempel Nachf., Leipziger-Str. 83.

Bis 11. Okt. verreist.  
**Dr. Strauch,**  
Gr. Steinstr. 34 I.

**Zurückgekehrt**  
**San.-Rat Dr. Frick**  
Rönigstraße 93. (6734)

Statt Karten!  
Nun ist auch nach sieben Wochen unsere geliebte Mutter  
**Frau Gutsbesitzer Amalie Saalmann**  
geb. Jasper  
im 56. Lebensjahre unsern guten Vater in die Ewigkeit gefolgt.  
Dalena, den 1. Oktober 1915.  
**Richard Saalmann**  
und Frieda Weissahn geb. Saalmann.  
Beerdigung am Montag, den 4. Oktober nachm. 2 Uhr.

**Dr. Bahmann**  
**Wäsche**  
die gefündeste u. bewährteste  
für Herren,  
Damen und Kinder.  
Verkaufsniederlage  
an Original-Preisen bei  
**Luise Graneiss,**  
Kleinräumchen 6. (6742)

Den Heldentod starb in den Kämpfen an der Loreto- höhe am 21. September, durch Granatsplitter getroffen, mein lieber jüngster Sohn, der Kandidat der Theologie  
**Martin Flaischlen**  
Unteroffizier in einem Infanterieregiment.  
Nun ist er bei seinem Herrn und Heiland, dem er sich ganz hingeeben hatte.  
Halle, den 1. Oktober 1915.  
Im Namen seiner Braut und seiner Geschwister  
**Frau Pastor Flaischlen**  
geb. Romanus. (6741)

**Bruno Heydrichs Konservatorium für Musik u. Theater.**  
Mitwoch, den 6. Oktober 1915, abends 8 Uhr,  
im Saale der Loge zu den fünf Thürmen (Albrechtstr. 6)  
**Jahresschlusskonzert des XVI. Schuljahres**  
(150. Musik-Aufführungen)  
Vokal- und Instrumental- u. Chor- und Orchester.  
Eintrittskarten sind in den Hof-Musikalienhandlungen von Rothmann und Koch, im Sekretariat des Konservatoriums und an der Abendkasse erhältlich. Preise der Plätze: I. Platz 1,00 M., II. Platz 0,55 M. und Stehplatz 0,35 M. einschließlich Billetsteuer.

**3. D.**  
10.10.97. F. E. V. V. u. K. H.  
Für den  
**Intititär - Stiefel**  
ist die  
**Schwamm - Gummi - Sohle**  
„Wanderlust“  
und die Strohschuh 75 Pf.  
das Ideal aller Ein-  
legeohlen (4417)  
Beszer empfohle:  
Gummi - Waschbecken  
und Luftkissen  
aufeinanderlegbar.  
**C. Klappenbach,**  
Gr. Wilsdruf, 40/41.  
Verand nach überall.

**Gelegenheitskauf in Perserteppichen**  
21 Stück Brücken, Verbindungsteppiche,  
90—100 cm breit, ca. 200 cm lang — zu billigen Extrapreisen.  
**Arnold & Troitzsch, Halle a. d. S.**  
— Große Ulrich-Strasse 1. — Fernruf: 435, 407. —  
Wir warnen Perserteppiche bei unbekanntem Händler  
kaufen.

**Besuchskarten**  
**Dankkarten**  
**Verlobungsanzeigen**  
**Einladungskarten**  
**Traueranzeigen**  
u. a.  
Liefert schnell und billig  
**die Druckerei**  
der  
**Halleschen Zeitung**  
Fernruf 8108, 8109, 8110.

Für 40 Pfennig (4396)  
fertigt jetzt alle besseren Damen-  
hemden, Hemtleiber, Nachtjaden  
bei laub. Arbeit an. Nachgeben  
50 Pf. s. Musterzettel. 55 I. 1.  
**Urin-Untersuchung,**  
chemisch u. mikroskop., sowie  
**Prüfung von Mastwurf**  
auf Tuberkelbazillen 4370  
fertigt gewissenhaft und billig  
**Arzt Dr. C. Krüger**  
Rönigstr. 24. Ende Merleb. Str.

**Energischer Lehrer**  
mit Kenntnissen für alle höheren  
Schulen nimmt Schüler in Pension.  
Gute Körperpflege, Beaufsichtigung  
d. Schularb., Nachhilfe. Müß. Drs.  
heimt. Empf. Angeb. u. B. N. 7732  
an Rudolf Wolff, Brüderstraße 4.

**Reformbekleider,**  
Directoirehosens,  
Turnhosen  
für Damen und Mädchen  
empfehle  
in sehr großer Auswahl  
**H. Schnee Nachf.,** Gr. Stein-  
straße 64.

Zu dem Schweren, das Gott uns auferlegt hat, kam  
nun noch, dass er unsern zweiten Sohn  
**Paul Leuschner**  
— Leutnant d. R. im Inf.-Regt. Nr. 27 —  
nahm. Er starb am 26. September den Heldentod fürs  
Vaterland. (6718)  
Hayna, Halle a. S.  
Um stilles Beileid bitten  
**Pastor Leuschner und Familie**  
**Frau Marie Leuschner** geb. Thiele-Halle a. S.  
als Gattin.

Statt jeder besonderen Ansegle.  
Am 28. September verschied infolge eines Unglücksfalles in Feindehand  
mein geliebter Mann, der herzengute treue Vater unserer 3 kleinen Söhne  
**Otto Lüttich**  
Leutnant der Landsturmeskadron des II. Armeekorps.  
Großherzoglich Sächsischer Oberamtmann,  
Mitglied des Landtags und der Landwirtschaftskammer.  
Mönchpiffel bei Allstedt, den 30. September 1915.  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Lisa Lüttich geb. Hoch.**

**Nachruf.**  
Am 30. September 1915 verstarb  
**Herr Landschaftsrat und Königlich Oekonomierat**  
**Jacob Schaeper**  
in Wanzleben.  
Der Verewigte hat seit dem Jahre 1905 das Amt eines Landschaftsdeputierten  
bekleidet und ist seit Jahren Delegierter des Ausschusses der Landschaft gewesen.  
Mit grossem Erfolge hat er seines Amtes gewaltet. Durch sein lohnhaftes Interesse  
und seinen gewichtigen Rat hat er die Entwicklung der Landschaft wesentlich  
gefördert. Seinen Heimgang empfindet die Landschaft als einen grossen Verlust.  
Ein dankbares und ehrendes Andenken ist dem Entschlafenen allzeit gesichert.  
Halle (Saale), am 1. Oktober 1915.  
**Der Ausschuss und die Direktion der Provinz Sachsen.**  
F. v. Wilnowski v. Trotha. (4405)







